

GUMPENDORF UNTERWEGS

Auch in diesem Herbst wollen wir wieder miteinander unterwegs sein. Wir laden ein zu folgenden Unternehmungen:



Freitag, 20. Oktober: Spaziergang „Neubau 1938 — 1945“:

Was haben Georg Kreisler, Karl Farkas, Ruth Klüger und Mimi Grossberg gemeinsam? Welche Spuren von jüdischem Leben, Shoa und Widerstand finden sich im 7. Bezirk? Und wo wurde der ÖGB gegründet? Zu diesen und anderen spannenden Themen hat der Verein Reumannplatz einen Fallplan samt Audioguide (QR-Code) verfasst; er soll Grundlage unseres Rundgangs sein, den wir in einem Lokal ausklingen lassen wollen.



Wir treffen uns um **16.00 Uhr** vor dem **Café Westend** (Mariahilferstraße 128, 1070). Anmeldung wenn möglich bis 16. Oktober (pfarrerin.schiemel@gumpendorf-evang.at, 069918877727)

Freitag, 10. November: Besuch der Produktion „Heinrich 5.“ im Theater an der Gumpendorferstraße

(Gumpendorferstraße 67, 1060): Was veranlasst einen Staat, seinen Nachbarn zu überfallen? Welche Interessen treiben den Krieg an? Welche Narrative setzen sich durch? Diesen aktuellen Fragen geht Regisseur Gernot Plass in seiner Bearbeitung von Shakespeare's „Henry V.“ nach.



Bitte teilen Sie mir Ihr Interesse bis 23. Oktober mit (pfarrerin.schiemel@gumpendorf-evang.at, 069918877727); ich werde die Karten besorgen und am 10. November ab 19.30 Uhr vor Ort ausgeben.

Samstag, 2. Dezember, 17.00 Uhr: Besuch eines Adventmarktes

(Ort wird noch bekannt gegeben)

Wir freuen uns auf alle, die mit uns Zeit verbringen wollen



Edith Schiemel und Andrea Scheucher